

Presseinformation

12. November 2002

Im Zuge des Ausbaus der B 303

Neue Umfahrung für Jetzelsdorf

Im Zuge des etappenweisen Ausbaus der B 303 Weinviertler Straße, die von Stockerau über Hollabrunn zum Grenzübergang Kleinhaugsdorf verläuft und in ihrer funktionellen Bedeutung ein Teilstück der großräumigen Verbindung zwischen Wien und Prag sowie der Route des internationalen Durchreiseverkehrs Wien – Prag (Europastraße E 59) ist, wird nun auch eine Umfahrung von Jetzelsdorf, Bezirk Hollabrunn, errichtet. „Damit soll zum einen die enorme Verkehrsentslastung für die Ortschaft und die Lebensqualität für die Bewohner erhöht und zum anderen auch als überregionale Verbindung aufgewertet werden“, so Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll. Derzeit rollen täglich rund 7.000 Fahrzeuge pro Tag durch Jetzelsdorf.

Die Vorarbeiten für den Bau der rund 5 Kilometer langen Umfahrungsstraße sind bereits angelaufen. Derzeit wird im Kreuzungsbereich der B 303/L 1027 ein Kreisverkehr errichtet. Mit den Spatenstich durch Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank am kommenden Donnerstag, 14. November, wird nun auch der Bau der eigentlichen Umfahrungsstraße in Angriff genommen.

Die künftige Trasse wird rund 700 Meter südlich der Ortschaft beginnen und in Richtung Westen verschwenkt. Dabei wird im Kreuzungsbereich mit der B 45 Pulkautal Straße ein Kreisverkehr errichtet. Im Anschluss daran soll die Trasse niveaugleich über die ÖBB-Strecke Laa an der Thaya – Zellerndorf und weiter über die Pulkau geführt werden. Nach diesen Querungen verläuft die Straße westlich des regulierten Retzbaches. Danach kreuzt die Straße die L 1026 ebenfalls in Form eines Kreisverkehrs. Nach der Querung über den Retzbach wird im Bereich der Steigungsstrecke eine Kriechspur bis zum Baulosende errichtet.

Im Zuge des Baus der Umfahrungsstraße werden auch neun Brücken errichtet. Zum Schutz der Anrainer werden außerdem hochabsorbierende Lärmschutzwände aufgestellt. Die voraussichtlichen Gesamtbaukosten betragen rund 17,6 Millionen Euro.